

Zeitschrift: Textiles suisses - Intérieur
Herausgeber: Office Suisse d'Expansion Commerciale
Band: - (1980)
Heft: 2

Artikel: Feinere Gewebe als Trendsetter für das aktuelle Fensterkleid
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-794171>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



**Feinere Gewebe als Trendsetter
für das aktuelle Fensterkleid**



Feinere Gewebe als Trendsette für das aktuelle Fensterkleid

Bei den Dekoqualitäten als auch bei den Gardinenstoffen lässt sich durchaus eine Tendenz zu feineren Garnen und dichter geschlagenen, weich fallenden Geweben feststellen. Kleinrapportige Dessins, Effektzwirne und sanft schimmernde Seidenbeimischungen setzen hier neue Akzente.

Im Dekobereich finden sich Ton-in-Ton gehaltene Schafmuster im Carré- und Streifencharakter sowie fantasievolle Jacquards. Gekonnt eingesetzte Effektgarne beleben die Optik in farblicher und strukturmässiger Hinsicht. Feine, leinenartige Gewebe mit Ajourés, Seide im Handwebgenre, modische Piqués und Matelassés aus reiner Baumwolle und weiche wollartige Qualitäten figurieren bei der Uni-Ware an vorderster Stelle. Die aus der schweizerischen Dekoszene nicht wegzudenkenden rustikalen Kreationen erscheinen in stark verfeinerter Art, wobei die mancherorts sehr pastelligen Kolorite leicht nostalgische Momente in die Kollektionen bringen.

Anspruchsvolle Druckdekos bestechen durch hochwertige, Aquarellwirkung hervorrufende Gravuren in grossflächiger, oft floraler Dessinierung. Patchworkmuster in interessanter Variierung, elegante Grafik, Figurales und zarte Dégradés scheinen die Designer neben klassischen Geometrie- und Blumenbildern besonders gefesselt zu haben. Die Farbenskala weist zu den warmen bis ins Rost, Olive und Dunkelbraun spielenden Naturtönen verhaltene, pudrige Pastellnuancen auf. Bois de rose, Taubenblau, Reseda oder Caramel dürfen als Nouveautés begrüsst werden.

Auch bei den Gardinen lässt sich eine Richtungsänderung hin zum feinmaschigen, kleinrapportig gemusterten Fensterkleid registrieren. Wichtig ist weiterhin die bereits in sich gemusterte Grundware bei der Raschelgardine. Ebenso versucht man für Jacquard-Qualitäten eine noch grössere Fondtransparenz bei gleichbleibender Stabilität zu erreichen. Die Musterung ist stark beeinflusst von speziellen Glanz-, Bouclé- und Noppengarnen, nicht selten mit Seidenbeimischungen. Zu den sehr modischen Spezialitäten zählen duftige Mousselines mit grafisch wirkenden Druckdessins und Scherlis in zarten Farben. Voiles, Chiffons und Mousselines werden zudem für die allover bestickte Gardine mit Vorliebe eingesetzt. Daneben trifft man im Stickereibereich aufwendige Klöppelspitzen-Vorhänge mit stark stilisierter Mustertendenz. Die Kolorierung ist durchwegs sehr hell gehalten mit klar dominierendem Weiss und Beige auch in Kombination.

Ein aktuelles Thema in beinahe allen Kollektionen stellt die flammhemmende Ausrüstung dar. Immer mehr Firmen gehen dazu über, einzelne spezifisch für den Objekt- und Grossraummarkt geeignete Artikel mit dieser besonderen Ausrüstung zu versehen.

Both in drapes and net curtainings there is a marked trend towards finer yarns and thicker softly draping fabrics. Small repeats, effect yarns and softly shimmering silk mixtures add new touches.

The drapes include quiet, self-toned dobby-loom checks and stripes as well as original jacquards. The clever use of effect yarns adds surface interest in the way of both colour and structure. Fine, linen-look fabrics with openwork, hand-woven style silks, fashionable piqués and matelassés in pure cotton and soft woollen-look qualities are some of the most popular plain fabrics. The rustic creations which are now an inseparable part of the Swiss curtaining fabric scene come in very fine styles, with marked pastel shades often introducing a nostalgic touch into the collections.

High quality printed curtainings are outstanding for their lovely water-colour effects in large often floral designs. Patchwork patterns in attractive variations, elegant graphic and figurative motifs together with delicate shaded designs seem to have caught the designer's imagination alongside geometrical and floral patterns.

The colours range from quiet powdery pastels to warm rust, olive green and dark brown natural shades. Rosewood, dove blue, reseda and caramel are among the novelties.

In the net curtainings too, there is a change of trend towards fine mesh, small repeat versions. An attractive new feature is the already patterned ground fabric in the raschel nets. In the jacquard qualities, an attempt has been made to achieve greater transparency with the same stability. The patterns are strongly influenced by special glacé, bouclé and burléd yarns, very often with mixtures of silk. The very fashionable specialities include dainty mousselines with graphic prints and clip-cords in soft colours. Voiles, chiffons and mousselines are particularly popular for nets set off with allover embroidery. The field of embroideries also includes lavish bobbin-lace curtains with strongly stylized patterns. The colouring is very light, using white and beige and their combinations as the most important shades. A very modern feature of almost all collections is the flame-repellent finish. More and more firms are making a point of producing such articles designed specifically for use in public buildings.



SCHLÄPFER + CO.
TEUFEN

Die sehr ausgewogene Dekogewebe-Kollektion der Firma *Schläpfer + Co., Teufen*, weist im Jacquardbereich und bei den Schafmuster-Qualitäten verschiedene gepflegte Nouveautés auf. Die Dessinierung reicht vom kleinrapportigen Fantasiemuster bis zu den überbreiten Dekos im geometrischen Genre mit dazu assortierter Uni-Qualität für Wandbespannungen. Eine weitere Neuheit ist ein strukturierter Uni mit hohem Seidenanteil. Für die rustikalen, schaftgewobenen Dekos mit variierten Streifen sind Effektgarne ein besonders wichtiges Thema, mit Schwergewicht auf Bouclé- und seidig schimmernden Glanzgarnen. Als sehr aktuell gelten innerhalb der immer noch gut vertretenen Naturtönen rauchige Pastellnuancen • The well-balanced collection of curtaining fabrics produced by *Schläpfer + Co., Teufen*, features a number of beautifully made novelties in the jacquard and dobby-loom qualities. The designs range from original small repeats to the popular geometric style with matching plain qualities for wall coverings. A further novelty is a structured plain fabric made with a very high proportion of silk. For rustic, dobby-loom curtaining fabrics with varied stripes, effect yarns play a particularly important part, the main emphasis being on bouclé and silky shimmering glacé yarns. Smoky pastel shades are a very fashionable addition to the ever popular natural shades.





BAUMANN WEBEREI UND FÄRBEREI AG, LANGENTHAL

Neu bringt *Baumann Weberei + Färberei AG, Langenthal*, den bereits sehr gut eingeführten Polyester-Mousseline «*Sinfonia*» nun auch als bedruckte Gardine auf den Markt. Diagonalstreifen, verdichtete Punkte, gestrichelte Kreise und grosserportige Wellendessins in zurückhaltenden Farben beleben die feine Transparenz. Dem aktuellen Trend zu flammhemmend ausgerüsteter Ware entsprechen die beiden Jacquardqualitäten «*Ocana*» und «*Ombra*», die Häkelgardine «*Trisa*» sowie die fertig konfektionierte Lamellengardine «*Fretiva*». Das sendenschnitliche Delicoweb «*Butterfly*» wird in 79 Farbstellungen angeboten und eignet sich auch für Wandbespannungen. Mit «*Mexico*», einem gestreiften und «*Palma*», dem fadlich auf «*Mexico*» abgestimmten Uni-Dakotastoff, lassen sich besondere Kombinationseffekte erzielen. • *Baumann Weberei + Färberei Ltd., Langenthal*, introduces "Sinfonia", the polyester muslin which has already become well established as a fabric, now appearing on the market in the form of a print curtain. Diagonal stripes, pin dots, broken circles and large-repeat wave designs in subtle flame-resistant finish is answered by the two jacquard qualities, "Ocana" and "Ombra", the crocheted curtain "Trisa" and the ready-made lamella curtain "Fretiva". The silky furnishing fabric "Butterfly", available in 79 different shades, also makes an ideal wall covering. With "Mexico", the stripes furnishing fabric and "Palma", the plain furnishing fabric in colours designed to blend with "Mexico", one can achieve particularly attractive matching effects.



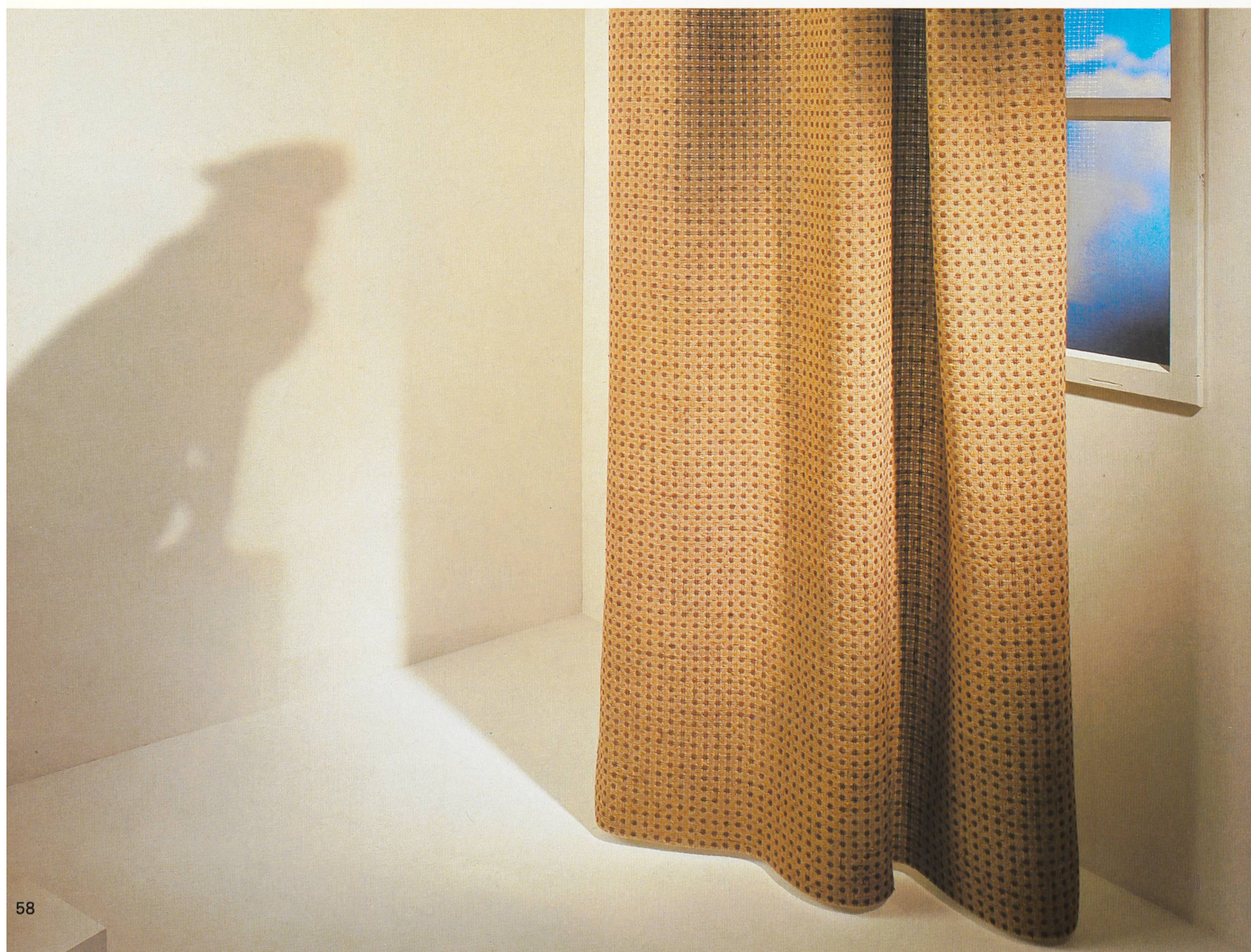
57



SAGER + CIE
DÜRRENÄSCH

Feine Strukturen und sanft schimmernde Garne mit wollählichem Toucher prägen den Charakter der Deko-Kollektion von *Sager + Cie, Dürrenäsch*. Trockene, körnige Oberflächen wechseln mit noch vereinzelt vertretenen flauschigen, tweedartigen Qualitäten. Besondere Webtechniken sorgen für eine leicht belebte Optik, wobei mit genoppten Effektwirnen und glänzenden Chenillegarnen attraktive Abwechslungen erzielt werden. Dessinierte Artikel zeigen eingewobene Streifen, Carrés und leichte Gittermuster. Den vorwiegend rustikalen Trend ergänzen auf sehr harmonische Art die warmen, bis ins Olive, Dunkelbraun und Rost spielenden Naturfarben

- Fine structures and softly shimmering yarns with a woollen handle are the outstanding features of the curtaining collection of *Sager + Co., Dürrenäsch*. Crisp, grainy surfaces alternate with a wide variety of fluffy, tweed-like qualities. Special weaving techniques add surface interest and burred effect yarns and shiny chenille yarns make for attractive variations. The patterned articles feature woven stripes, checks and light lattice-work. The warm natural colours including olive green, dark brown and rust very successfully complete the mainly rustic trend.





WEBTRICOT AG
BRITTNAU

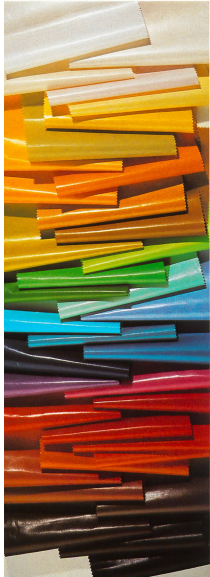
Der Trend zur interessanteren Fondgestaltung zieht sich durch die ganze Gardinen-Kollektion von *Webtricot AG, Brittnau*. Kleinrapportige Fallblechdessins auf gemusterter Grundware in Matt/Glanzwirkung und feinstrukturierte Qualitäten mit Fantasiemotiven zeigen sich in einem neuen attraktiven Licht. Die Jacquards sind transparenter geworden, ohne jedoch an Stabilität einzubüßen. Bei der Uni-Ware sind es Noppen-, Bouclé- und Glanzgarne, die für besondere optische Effekte sorgen. Bunte Töne treten nur noch selten auf, hauptsächlich bei den wieder feiner gewordenen Häkelgardinen. Ecu ist aktuell für markante Gitterqualitäten, während Weiss oft kombiniert mit Beige als eigentlicher Trendsetter gilt • The trend towards more interesting backgrounds is reflected throughout the curtain fabric collection of *Webtricot Ltd., Brittnau*. Mini repeat fall plate designs on patterned backgrounds and finely structured qualities with fantasy motifs appear in an attractive new light. In the jacquard range the emphasis is on greater transparency, without impairing the stability. The plain colour items feature knopped, bouclé and glacé threads, to give special optical effects. Bright colours are rare and appear mainly in the even finer crochet curtains. Ecu is the latest idea for striking latticework qualities, while white, frequently combined with beige, is the real trend setter.





J. G. NEF-NELO AG, HERISAU

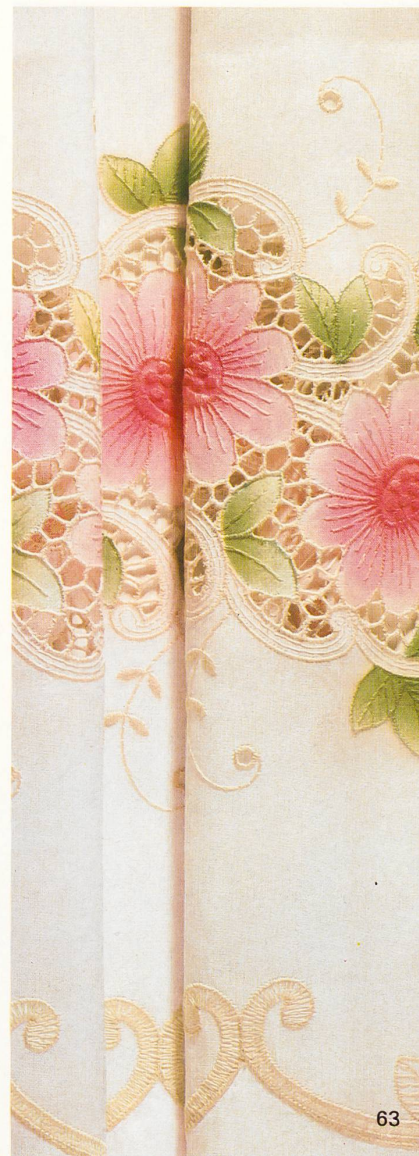
Chintz-Qualitäten, uni und bedruckt, werden bei J. G. Nef-Nele AG, Herisau, als exklusive Kollektion geführt. Auf vier verschiedenen Grundqualitäten, reine Baumwolle pogeniert, wechelgewoben, werden verschiedene Uni-Sortimente wie anspruchsvolle Drucks angeboten. Die reichhaltige Farbpalette bei den Unis weist pastellige Schattierungen, leuchtend sonnige Töne und ungewöhnliche Effekte Farben auf. Bei den Designs finden sich vielfältige Streifenvarianten, besonders originell in der Kombination von überdimensionierten und kleingemusterten Chevrons. Das Anwendungsspektrum erstreckt sich auf die vollständige textile Innendekoration vom Fensterkleid über die Wandverpannung bis zum Polsterbezug, zum Bettüberwurf, zu Tischdecken, Lampenschirmen und Kissen. • Chintz fabrics, plain and printed, feature in an exclusive collection by J.G. Nef-Nele Ltd., Herisau. On four different background qualities, pure combed cotton, woven on a multiple box loom, the range on offer includes a variety of plain fabrics and very attractive prints. The broad spectrum of colours for the plain fabrics features pastel shades, bright lively tones and unusual colour effects. As regards the designs, there are many different varieties of stripes, making a particularly original combination with chevrons in large and small patterns. The area of application covers the complete range of textile interior design, from curtaining to wall-coverings, upholstery covers, bed covers, table cloths, lampshades and cushions.





ERNST SCHÜRPF + CO. AG
ST. GALLEN

Die klassische Schweizer Stickereigardine gehört zu den markantesten Spezialitäten der Firma *Schürpf + Co. AG, St. Gallen*. Stilisiert florale Allover-Stickerei auf höchst transparentem Polyester-Chiffon wird für das anspruchsvolle Fensterkleid angeboten. Sie kann auch als Bettüberwurf verarbeitet werden. Eine leicht nostalgische Note bringen Klöppelspitzen-Vorhänge, die auf das gewünschte Mass angepasst, mit oder ohne Abschluss Spitze angefertigt werden. Die Kollektion umfasst auch kostbare Bordürenstickereien mit Spritzdruck auf Voile und gestickten Streublümchen in zarten Farben auf diversen feinen Grundqualitäten. Nach wie vor gut vertreten sind hier auch Gittertulle, oft mit Glanzgarnen akzentuiert. Die Kolorierung ist durchwegs hell, und trendgerecht stehen gebrochenes Weiss und Ecru im Vordergrund. • The classic Swiss embroidered curtains are among the most significant specialties of the firm of *Schürpf + Co. Ltd., St. Gall.* Stylized floral allover embroidery on highly transparent polyester chiffon provides a very attractive "window dressing". It can also be made into a bed cover. For a slightly nostalgic note, there are bobbin lace curtains, made-to-measure, with or without frill. The collection also includes rich border embroidery with spray printing on voile and embroidered scattered flowers in soft colours on a variety of fine background fabrics. There is a good selection of lattice tulle, often accentuated with glacé yarn. All the colours are light, and off-white and ecru take their place in the foreground, in accordance with the latest trend.





**TISCA. TISCHHAUSER + CO. AG
BÜHLER**

Patchwork heisst die Devise für die Deko-Neuauflage von Tisca, Tischhauser + Co. AG, Bühler. Vielfältig variierte Mikrodes-
sins, einzeln oder miteinander kombiniert,
werden in geometrischen Figuren zu ef-
fektvollen Bildern zusammengefügt. In
Ergänzung dazu hat man einige dieser
Patchwork-Muster herausgegriffen und als
assortierbare Units in die neue Serie auf-
genommen. Die Kolonierung konzentriert
sich auf die aktuellen verhaltenen Töne mit
Pastellcharakter, wobei beige als eigentli-
che Grundfarbe die Hauptrolle spielt. Als
Material für die weichtallenden, jacquard-
gewebenen Dekostoffe, die in einer Breite
von 120 cm angeboten werden, wählte
man Acryl und reine Seide. Mit dieser
Neuheit kommt man dem Ruf nach verfei-
neter Optik und diskreter Eleganz entge-
gen. ■ Patchwork is the theme of the latest
decorative fabrics from Tisca, Tischhauser
+ Co. Ltd, Bühler. A wide variety of
micro motifs, either individually or com-
bined together, are joined in geometric
figures to form attractive pictures. To com-
plete the range, some of these patchwork
patterns have been singled out and in-
cluded in the new series as selected
"singles". The colours feature the latest
shades in the pastel range, with beige as
the main background colour. For the soft
jacquard woven decorative fabrics, avail-
able in 120 cm width, the chosen fabrics are
acrylic and pure silk. This new idea answers
the demand for subtle appearance and
discreet elegance.



84



HABIS TEXTIL AG, FLAWIL

Bei Habis Textil AG, Flawil, reicht die Skala der
Units- und Burndekos vom markant rustikalen
Schaffgewebe über Jacquards und modische
Piqués bis zu feinem Baumwoll- und Leinen-
qualitäten. Die Kombination von interessanten
Webtechniken und der Einsatz von Effektgar-
nen spielen im Unibereich eine wesentliche
Rolle. Bei den Burngeweben herrschen
Längsstreifen und Barra vor. Die Farbgebung
tendiert selbst im rustikalen Bereich zu pudri-
gen Pastelltönen. Die Druckdokus zeigen ab-
straxte Figuralmotive und zierliche Figural-
dessins auf leichteren Geweben und Piqués.
Garne mit interessanten Strukturen und Lei-
nen- sowie Seidenbeimischungen geben der
eher klassisch gemusterten Gardinensam-
lung (Schussarsachechnik) frische Aktuali-
tät. Farblich überwiegen Ecru und Beige. Ver-
zinst werden noch bunte Garne eingesetzt. ■
At Habis Textil Ltd, Flawil, the range of plant
and colourful furnishing fabrics extends from
the striking rustic shawl weave fabrics through
jacquards and fashionable piqués right up to
the fine cotton and linen qualities. The combi-
nation of interesting weaving techniques and
the use of fancy yarns play an important part in
the plain fabric range. Colour woven fabrics
feature prominent longitudinal stripes and
checks. The colours tend towards powdery
pastel shades, even in the rustic range. The
print furnishing fabrics feature bold figural mo-
tifs and delicately figured designs on light
woven fabrics and piqués. Yarns with interest-
ing textures and linen and silk admixtures give
a fresh new look to the classical patterns of the
curtain collection (weft raschel technique).
Ecru and beige are the predominant colours.
Colourful yarns appear occasionally.

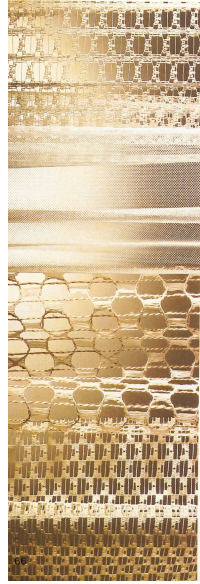


65



SCHWEIZERISCHE GESELLSCHAFT
FÜR TÜLLINDUSTRIE AG
MÜNCHWILLEN

Ausserordentlich breit gefächert präsentiert sich das Gardinenangebot bei Muratex, Schweizerische Gesellschaft für Tüllindustrie AG, Münchwilen. Kleinräppige Designs kennzeichnen das modische Bild, wobei in sich gemusterte Fonds gerade im Fallblechbereich die optische Wirkung unterstützen. Vom feinsten Webemuster bis zur markanten Netzgardine oder zu spitzenartig wirkenden geometrischen Impressionen spielt das Angebot bei der Raschelware. Seidenbeimischungen geben den Dessains sanften Luster. Klassiker der Kollektion sind die meist im Bordürengewebe gehaltenen Stickereigardinen auf Volle. Weg vom harten Weiss geht die Farbpalette und bringt Ivoire, Champagne und Sand. • Muratex, Schweizerische Gesellschaft für Tüllindustrie AG, Münchwilen, presents an exceptionally wide range of net curtain fabrics. The theme of the latest fashion ideas are mini-repeat designs, with patterned backgrounds, particularly in the fall plate area, underlining the optical effect. The raschel items range from finest honey-comb patterns to striking net curtains or geometric impressions with a lacelike quality. Silk admixtures lend a soft lustre to the designs. Classics of the collection are the embroidered curtains in voile, mainly in the border genre. The colours have moved away from the stark white and now feature ivory, champagne, off-white and sand.



Neue Eleganz fürs Fensterkleid

Innerhalb des stark diversifizierten Gardinen- und Dekovorhang-Programms der Firma TACO AG, Glattbrugg, wird jede Linie bewusst und konsequent ausgearbeitet. Im Gardinenbereich lassen sich bei den Nouveautés vier verschiedene Richtungen feststellen. Grossrapportige, floral und vereinzelt auch figural designte Ausbrenner-Marquissettes in Ecu und fein schattierten Pastellnuancen sowie grossflächig bedruckte Vollegardinen in kräftiger oder dann sehr zurückhaltender Kolonierung beherrschen das elegante Feld. Bei den Vollequalitäten wird besonders auf den sorgfältigen Druck geachtet, damit die Transparenz gewährleistet bleibt. Eine Spezialität der Firma sind sodann die fensterfertig konfektionierten Volantsträger, Spitzen, St. Galler Stickereien oder Posamenten schmücken die verspielten Volants. In verschiedenen Standardgrössen können die Vitrage ab Lager geliefert werden, doch wird auf Wunsch auch jedes Spezialmass angefertigt. Ein verfeinert rustikales Image zeigen die allover designten Ausbrenner-Marquissettes mit Effektgarnen. Naturfarbene Seidenknoppen bereichern hier die Musterung. In Kombination mit den im gleichen Dessin bedruckten, fein strukturierten Dekovorhängen verkörpern sie die Idee des totalen Fensterkleides. Auch das Angebot der Deko-Kollektion ist bei TACO klar gegliedert. Einerseits hat man das Lin-Sortiment – vorwiegend in leinenähnlichem Genre – stark erweitert, wobei rauchige Pastellfarben bevorzugt werden, andererseits präsentiert man vermehrt wieder hochstehende Schaffgewebe, uni oder geometrisch Ton-in-Ton gemastert. Pflanzendessins markieren den Blickpunkt bei den bedruckten Qualitäten. Seidenbeimischungen bis zu 80% verleihen hier der Fondware ein sehr luxuriöses, den verwöhnten Geschmack ansprechendes Aussehen.

- Version française voir «Traductions»
- English version see «Translations»
- Versione italiana vedere «Traduzioni»



Oben *vi.n.r.*: «Berberis», zu Ausbrenner-Marquissette assortiertes, bedrucktes Dekogewebe, 52% Tersuisse® 44% Zellwolle, 4% Seide, Höhe 270 cm, Bleibandabschluss. – «Berberis», Ausbrenner-Marquissette, 68% Tersuisse®, 30% Zellwolle, 2% Seide, Höhe 270 cm, Bleibandabschluss. – «Busch», Ausbrenner-Marquissette, 80% Tersuisse®, 20% Zellwolle, Höhe 270 cm, Bleibandabschluss; grün, weiss/ weiss und beige/ beige lieferbar. – «Corallien»,

Ausbrenner-Marquissette, 68% Tersuisse®, 30% Zellwolle, 2% Seide, Höhe 270 cm, Bleibandabschluss. – «Papagei», Ausbrenner-Marquissette, 80% Tersuisse®, 20% Zellwolle, Höhe 270 cm, Bleibandabschluss, Dessin in Weiss oder Beige lieferbar.

TACO AG, GLATTBRUGG

